

## Richter kippen Verbot des Compact-Magazins: Was bedeutet das für Faeser?

Alice Weidel fordert Nancy Faesers Rücktritt, nachdem das Bundesverwaltungsgericht das Verbot des „Compact“-Magazins aussetzte.



NACHRICHTEN AG  
ECHT. AKTUELL. FREI. - NEWS IN ECHTZEIT

In einer kürzlich veröffentlichten Entscheidung hat das Bundesverwaltungsgericht das Verbot des „Compact“-Magazins durch Bundesinnenministerin Nancy Faeser vorläufig aufgehoben. Diese Entscheidung hat sofortige politische Reaktionen ausgelöst und vor allem die Fraktionsvorsitzende der AfD im Deutschen Bundestag, Alice Weidel, auf den Plan gerufen. In einem Tweet forderte Weidel den Rücktritt von Faeser.

**#Faeser** muss jetzt den Hut nehmen!

Das Bundesverwaltungsgericht hat das Verbot des „**#Compact**“-Magazins durch die Bundesinnenministerin

im Eilverfahren vorläufig aufgehoben. Dazu erklärt die Fraktionsvorsitzende der **#AfD** im Deutschen Bundestag Alice Weidel:

„Das... [pic.twitter.com/86WyY6JCHV](https://pic.twitter.com/86WyY6JCHV)

— Alice Weidel (@Alice\_Weidel) **August 14, 2024**

## Reaktionen von Alice Weidel

Alice Weidel, die Fraktionsvorsitzende der AfD, zeigte sich in ihrem Tweet sehr erfreut über die Entscheidung des Gerichts und kritisierte die Bundesinnenministerin scharf. Sie betonte, dass Faeser mit dem Verbot die Meinungsfreiheit erheblich eingeschränkt habe und nun Konsequenzen ziehen müsse. Weidel forderte den sofortigen Rücktritt der Ministerin und argumentierte, dass die Entscheidung des Gerichts ein klares Zeichen gegen die angeblichen Übergriffe der Regierung auf die Medienfreiheit sei.

## Die Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts

Das Bundesverwaltungsgericht hat im Eilverfahren entschieden, das Verbot des „Compact“-Magazins vorläufig aufzuheben. Diese Entscheidung bedeutet, dass das Verbot vorerst nicht umgesetzt werden darf, bis eine endgültige Entscheidung im Hauptsacheverfahren getroffen wurde. Begründet wurde dieser Schritt damit, dass ausreichende Gründe für eine sofortige Vollziehung des Verbots nicht dargelegt wurden. Die juristische Auseinandersetzung wird somit fortgesetzt.

## Hintergrund zum „Compact“-Magazin

Das „Compact“-Magazin wird von vielen als Sprachrohr rechter

und rechtsextremer Positionen eingestuft. Innenministerin Nancy Faeser hatte das Verbot mit der Begründung ausgesprochen, dass das Magazin hetzerische und verfassungsfeindliche Inhalte verbreite. Die Entscheidung des Ministeriums wurde dabei sowohl politisch als auch gesellschaftlich kontrovers diskutiert. Gegner des Verbots sehen darin einen Angriff auf die Pressefreiheit, während Befürworter das Verbot als notwendigen Schritt zur Bekämpfung extremistischer Auffassungen betrachten.

## **Politische Implikationen**

Die Forderung von Alice Weidel nach einem Rücktritt der Innenministerin wird voraussichtlich weitere politische Diskussionen auslösen. Kritiker aus anderen politischen Lagern könnten argumentieren, dass der Rechtsstaat durch die Entscheidung des Gerichtes seine Arbeit gemacht hat und dass ein Rücktritt überzogen sei. Anhänger der AfD und anderer Gruppen könnten jedoch die Entscheidung als Bestätigung ihrer Kritik an der Bundesregierung und ihren Maßnahmen gegenüber rechten Medien sehen.

Die nächsten Schritte im juristischen Verfahren und die politischen Reaktionen werden mit Spannung verfolgt werden. Die Entwicklung dieser Situation könnte weitreichende Auswirkungen auf die Diskussionen rund um Pressefreiheit, Extremismusbekämpfung und politische Verantwortlichkeit haben.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**